

**Insetrate**

[19137.] für den  
**Oldenburger Volksboten** 1871,  
34. Jahrgang, Auflage 14,000,  
welche erfahrungsgemäß von größter Wirksamkeit  
find, erbitten wir uns bis spätestens den 15.  
Juli. — Die Insertionsgebühren betragen für  
eine Seite — 44 Zeilen — 5 Pf., für eine halbe  
Seite 3 Pf., für die durchgehende Zeile 5 Pf.  
Oldenburg. Schulze'sche Buchhdlg.  
(E. Berndt & A. Schwartz.)

[19138.] Eine gutgehaltene Musikalien-  
Sammlung, vorwiegend Clavier- und Gesang-  
Piècen, neuere Musik und von klassischer nur  
das unumgänglich Nötige enthaltend, wird be-  
hutsam Gründung eines Leib-Instituts von mä-  
ßigem Umfang zu kaufen gesucht.  
Offerten unter L. P. Nr. 100, durch die Exped.  
d. Bl.

[19139.] Bebuss Completirung einer Leib-  
bibliothek werden gute neuere Romane, in  
deutscher, französischer und englischer Sprache,  
sowie auch Jugendschriften zu billigen Prei-  
sen gesucht.  
Offerten unter N. R. durch die Exped. d. Bl.

**Kölner Volkszeitung.**

[19140.] („Kölner Blätter.“)  
Täglich zwei Blätter.  
Auflage 6800.  
Insetrate: 1½ Pf. Reclamen 4 Pf.  
Köln. J. V. Bachem.

**„Die Allgemeinen Anzeigen“,**

[19141.] die mit Bewilligung des Herrn G. Seil  
der „Gartenlaube“  
beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte  
Beteiligung und unausgezehrte Frequenz derselben  
seitens des inserirenden Publicums, besonders  
aber der geehrten Verlagshandlungen,  
als das erste Insertions-Organ, haupt-  
sächlich für literarische Anzeigen und  
Kunstsachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer  
steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst er-  
halten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung un-  
seres Organs und berechnen wir die 4gepaltenen  
Nonpareillezeile mit 16 Pf. netto baar.

Leipzig. Die Expedition.  
Adolph Kuschpler.

[19142.] **Maculatur,**  
roh, broschirt und zum Einstampfen kaufst jeden  
Posten gegen baar  
Hermann Walther  
in Leipzig,  
Universitätsstraße 4.

**Der „Buchfink“,  
Verein jüngerer Buchhändler**

[19143.] in Wien  
gibt seit April a. c. autographierte Monats-  
protokolle über seine Vereinssitzungen etc.  
heraus, die von den Interessenten durch den  
d. z. Schatzmeister, Hrn. Schworella (bei  
Just. Perthes in Wien) zum Quartalpreise von  
6 Pf. baar bezogen werden können.  
Der Vorstand.

**Colportage.**

[19144.]

**Rud. Giegler,**

Colportage-Grosso-Geschäft in Leipzig,  
empfiehlt sich den geehrten Colportage-Handlungen  
zu prompter Bevorgung der Commission und  
Lieferung von Sortiment von seinem reichhaltigen  
Lager.

Die genannte Firma vermag ihren engeren  
Geschäftsfreunden ganz besondere Vortheile zu  
bieten.

**Bilderbücher und Jugendschriften**

[19145.] kaufst in größeren Partien und Resten  
Herr. J. Neidinger in Berlin.  
Offerten gef. mit Muster.

**Die****Xylographische Anstalt**

[19146.] von  
**Eduard Ade in Stuttgart,**

Militärstrasse 101,  
empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen unter  
Zusicherung vorzüglicher Ausführung und  
billiger Preise.

Holzzeichnungen und Compositionen wer-  
den billigst besorgt.

**Clichés.**

[19147.] Von den Illustrationen meiner Journals:  
**Allgemeine Familienzeitung.**

**Das Buch für Alle.**

Blätter für den häuslichen Kreis.  
offerre ich Clichés  
in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 Pf.,  
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 Pf.  
Exemplare der Werke siehen zur Auswahl  
à cond. zu Diensten.  
Stuttgart. Hermann Schönlein.

[19148.] **Eine neuere Musikalien-  
Sammlung**

von mäßigem Umfang, sich eignend als Grund-  
lage eines Musikalien-Leibinstituts, wird gesucht  
und Offerten eiligst sub. P. R. durch Herrn Fr.  
Hofmeister in Leipzig erbeten.

[19149.] Romane, Novellen ic. auch Neu-  
heiten der beliebtesten Autoren, zur Vergrößerung  
meiner Leihbibliothek kaufst gegen baar und er-  
bietet Franco-Offerten

**B. Boeff** in Görlitz.

[19150.] Zu Insertionen im Boten a. b. Riesen-  
gebirge (Aufl. 6600) empfiehle ich mich und trage  
event. einen Theil der Kosten.

Hirschberg i/Sch.

**A. Taube.**

**Leipziger Börsen-Course**

am 21. Juni 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahl. G = Gesucht,  
Wechsel.)

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	143½ G
	1 S. 2 M.	142½ G
Augsburg p.100 fl.i.52½ fl.-F. . . .	k. S. 8 T.	57 G
	1 S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 w. Pr. Cr. . . .	k. S. Va.	99½ G
	1. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 w. Ledr. & 5 w. . . .	k. S. 8 T.	111 G
	1. S. 2 M.	110½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . .	k. S. 8 T.	57½ G
in S. W. . . . .	1. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo. . . . .	k. S. 8 T.	151½ G
	1. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T.	6.24½ G
	1. S. 3 M.	6.22½ G
Paris pr. 300 Frs. . . . .	k. S. 8 T.	81½ B
	1. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	k. S. 8 T.	84½ G
	1. S. 3 M.	83½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & ½	—
Zpf. Brutto u. ½ Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5 w. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. & 5 Ro. pr. St.	—
20 France-Stücke . . . . . do.	—
Holländ. Ducaten & 3 w. Agio pr. Ct.	—
Kaiseral. do. do. " do.	7½ G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat-pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	84½ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .	79 G
Div. ausländ. Cassanawis. & 1 u. 5 w. . .	99½ G
do. do. do. & 10 w. . . . .	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-  
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 w.  
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von  
Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,  
3) die Weimarsche Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Befannimung von der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Eröffnete Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber den neuen Entwurf eines Gesetzes für den Norddeutschen Bund, betr. das Urheberrecht an Schrift- werken ic. (Schluß). — Miscellen. — Anzeigebatt Nr. 19039—19150. — Leipziger Börsen-Courie am 21. Juni 1870.	
Höfster in B. 19098.	Gangewicke in Bb. 19090.
Anonyme 19039. 19042. 19113. Kritisch in B. 19108.	Laupp 19076.
19116—18. 19120—21. 19124 Giegler in B. 19144.	Schönfeld 19087.
— 25. 19138—39. 19148. Goer, J. St. 19103.	Schönlein 19147.
Bachem 19140.	Loebe 19093.
Bedruckte Univ.-Büch. in Bb. 19132.	Lucius 19072. 19092.
Bebt in B. 19055. 19096.	Marcus in Bonn 19045.
Bertram in S. 19077.	Weidinger 19145.
Besser in B. 19112.	Meißner & B. 19100.
Bette 19127.	Reuter 19111.
Bloch 19059.	Müller in B. 19119.
Boeff 19149.	Müller in S. 19123.
Bonien 19095.	Münze 19080.
Brandes 19057.	Münzquart 19054.
Brusmann 19050.	Raud in B. 19067.
Bürbach 19060.	Reumann-Hartmann's B. 19052.
Glaassen 19056. 19064.	Röder 19107.
Gremat 19130.	Riednagel 19070.
Dominicus in B. 19135—36.	Rente 19094.
Dümmler's B. 19061.	Rödrian & R. 19051. 19074.
Dürr, A. 19058.	Rau in B. 19041.
Ewert 19114.	Rüttmann 19106.
Ered. d. Allg. Anzeigen 19141.	Schiefer 19075.
Günsterlin, J. A. 19065.	Vacquier, B. & G. 19046.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.